

(Bisherige Bezeichnung: Disboxan 485 Fassadensiegel)

DisboXAN 485 Imprägnierung,



Hydrophobierende Imprägnierung auf Siloxan-Acrylharzbasis für mineralische, silikathaltige Fassadenflächen.

Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Hydrophobierende Imprägnierung für mineralische, silikathaltige Fassadenflächen.
Eigenschaften	<p>Hinweis: Lösemittelhaltige Imprägnierungen sollten nicht auf einschaligen Wänden eingesetzt werden. Unter bestimmten Voraussetzungen können Lösemitteldämpfe in die Innenräume wandern. Auf einschaligen Wänden sollte Disboxan 450 Fassadenschutz oder Disboxan 451 Imprägniercreme verwendet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ niedrig-viskos, eindringfähig und wasserabweisend ■ wirkt Staubablagerungen, Algen- und Moosbewuchs, unansehnlichen Feuchtigkeitsflecken und Ausblühungen auf Fassadenflächen entgegen ■ feuert die Oberfläche an (wirkt farbtontiefend)
Materialbasis	Siloxan-Acrylharz. Lösemittelhaltig
Verpackung/Gebindegrößen	10 l Kanister
Farbtöne	Transparent
Lagerung	Kühl, trocken Originalverschlossenes Gebinde 12 Monate lagerstabil.
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Dichte: ca. 0,8 g/cm³ ■ Flammpunkt: > 21 °C

Verarbeitung

Geeignete Untergründe	Saugfähige und trockene mineralische, silikathaltige Untergründe wie Klinkermauerwerk, Kalksandsteine, Beton, Betonwerksteine, Zement- und Kalkputze. Der Untergrund muß sauber, frostbeständig und frei von Fremdeinschlüssen sein. Eine Hinterfeuchtung durch Risse, Fugen, grobe Poren usw. muß ausgeschlossen sein.
Untergrundvorbereitung	Durch geeignete Verfahren vorbereiten, so daß keine losen Teile und trennenden Substanzen vorhanden sind. Das Material ist leicht filmbildend. Eine Verfestigung mürber oder angewitterter Oberfläche wird nur begrenzt erreicht. Bei nachfolgenden Anstrichen ist auf eine ausreichende Tragfähigkeit des Untergrundes zu achten.
Materialzubereitung	Das Material ist gebrauchsfertig.
Auftragsverfahren	DisboXAN 485 Imprägnierung, lösemittelhaltig, durch Streichen oder Fluten je nach Saugverhalten des Untergrundes ein- bis zweimal satt (naß in naß) auftragen.
Verbrauch	Ca. 2,5 - 5 m ² /l je Auftrag, abhängig vom Saugverhalten des Untergrundes.



Verarbeitungsbedingungen	Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 5 °C, max. 30 °C
Trocknung/Trockenzeit	Bei 20 °C und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit ca. 2 Stunden.
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit DisboADD 499 Verdünner.

Hinweise

Gutachten

- 3-1001 Bestimmung der Wasserdampfdurchlässigkeit und der kapillaren Wasseraufnahme
Fraunhofer-Institut für Bauphysik, Stuttgart
- 3-1002 Ermittlung von Wasserdampfdurchlässigkeit, CO₂-Durchlässigkeit, Wasseraufnahmekoeffizient
Amtl. Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Technische Universität Braunschweig

Gefahrenhinweise/
Sicherheitsratschläge
(Stand bei Drucklegung)

**Nur für gewerbliche Verarbeitung bestimmtes Produkt.
Konform EU-Richtlinie.**

Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Dampf/ Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Enthält: Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwere; Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrigsiedend, Naphtha (Erdöl), hydrodesulfuriert, schwere; Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrigsiedend, Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte, aromatische; Naphtha, niedrigsiedend, nicht spezifiziert, 1-Methoxy-2-propanol.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/h): 750 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 720 g/l VOC.

Produkt-Code Farben und Lacke

BSL50

Nähere Angaben

Siehe Sicherheitsdatenblatt.
Bei der Verarbeitung des Materials sind die Caparol Bautenschutz-Verarbeitungshinweise zu beachten.

Technischer Beratungsservice

DAW Belgium B.V.
Tél.: (+32) (0)11 60 56 30
Fax: (+32) (0)11 52 56 07
E-mail: info-tech@daw.be
www.caparol.be